Form No. 3407-116 Rev A

Schneefräse SnowMax 724 und 824 QXE

Modellnr. 38711—Seriennr. 400010798 und höher

Modellnr. 38712—Seriennr. 400010798 und höher

Bedienungsanleitung

Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien. Weitere Angaben finden Sie in den produktspezifischen Konformitätsbescheinigungen.

Einführung

Diese Schneefräse ist zur Verwendung durch Privatleute ausgelegt. Die Maschine ist für das Räumen von Schnee von befestigten Oberflächen, wie z. B. Einfahrten oder Gehwegen, und anderen Gehbereichen auf privatem oder öffentlichem Gelände gedacht. Sie ist weder zum Räumen von anderen Materialien (außer Schnee) noch zum Räumen von Kiesoberflächen gedacht.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produkts direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an den offiziellen Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern an der Maschine. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

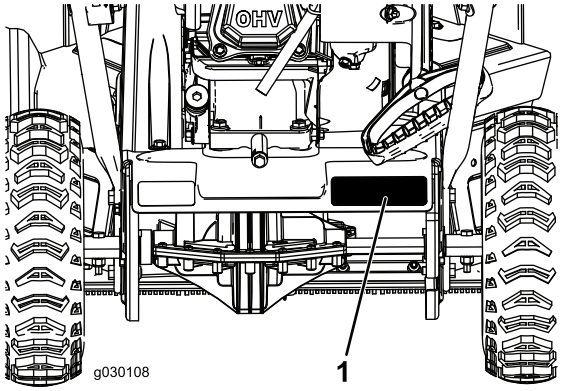


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Bei Modellen mit angegebener Motorleistung wurde die Nutzleistung vom Motorhersteller gemäß SAE J1940 im Labor ermittelt. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Schneefräsen wesentlich niedriger.

© 2016—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

3407-116 A

Wichtig: **Wenn Sie diese Maschine für einen längeren Zeitraum in Lagen über 1.500 m verwenden, stellen Sie sicher, dass das Kit für Hochlagen installiert ist, damit der Motor die CARB- bzw. EPA-Abgasvorschriften einhält. Das Hochlagenkit steigert die Motorleistung und verhindert ein Verrußen der Zündkerzen, Schwierigkeiten beim Anlassen des Motors und erhöhte Abgaswerte. Kleben Sie nach der Installation des Kits den Aufkleber für das Hochlagenkit neben den Seriennummernaufkleber an der Maschine. Wenden Sie sich an den offiziellen Toro Vertragshändler, um das richtige Hochlagenkit und den richtigen Hochlagenaufkleber für Ihre Maschine zu erhalten. Angaben zum örtlichen Vertragshändler finden Sie auf der Website unter www.Toro.com oder rufen Sie die Kundenbetreuungsabteilung unter den Nummern an, die in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motorabgasanlage aufgeführt sind. Entfernen Sie das Kit vom Motor und stellen Sie die Originalwerkkonfiguration des Motors wieder her, wenn Sie den Motor in Lagen unter 1.500 m verwenden. Verwenden Sie einen Motor mit Hochlagenkit nicht in niedrigen Lagen, sonst kann der Motor überhitzen und beschädigt werden. Wenn Sie nicht sicher sind, ob die Maschine für einen Einsatz in Hochlagen umgerüstet wurde, suchen Sie den folgenden Aufkleber (Bild 3).**

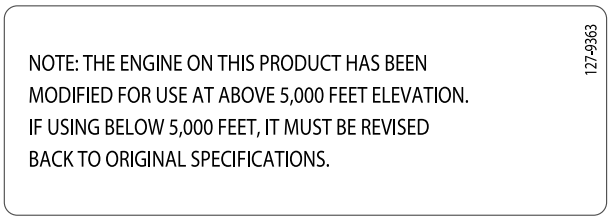


Bild 3

Die Zündanlage entspricht dem kanadischen Standard ICES-002.

Inhalt

Einführung 1
Sicherheit 3
Sicherheits- und Bedienungsschilder 3
Einrichtung 5
1 Aufklappen des Holms 5
2 Einbauen des Auswurfkanals 6
3 Auffüllen des Motors mit Öl 6
Produktübersicht 8
Betrieb 8
Vor dem Einsatz 8
Sicherheit 8
Betanken 8
Überprüfen des Motorölstands 9
Während des Einsatzes 9
Sicherheit 9
Anlassen des Motors 9
Einkuppeln des Räumwerks. 11
Auskuppeln des Räumwerks. 11
Selbstantrieb der Maschine 11
Abstellen des Motors 11
Verwenden des Quick Stick® 12
Entfernen von Verstopfungen vom Auswurfkanal 12
Betriebshinweise 12
Nach dem Einsatz 13
Sicherheit 13
Vermeiden des Einfrierens nach dem Einsatz 13
Wartung 14
Empfohlener Wartungsplan 14
Sicherheit bei Wartungsarbeiten 14
Überprüfen des Motorölstands 14
Prüfen und Einstellen der Kufen 15
Prüfen der Abstreifer 16
Wechseln des Motoröls 16
Austauschen der Zündkerze 17
Einstellen des Räumwerkkabels 18
Einstellen des Getriebekabels 18
Prüfen des Reifendrucks 18
Einlagerung 19
Einlagern der Schneefräse 19

Sicherheit

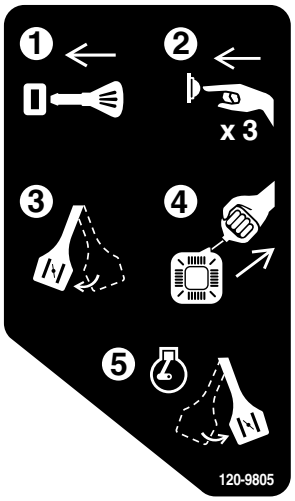
Diese Maschine erfüllt die Normen, die zum Zeitpunkt der Herstellung in Kraft waren.

- Lesen Sie vor dem Starten der Maschine den Inhalt dieser *Bedienungsanleitung* sorgfältig durch, damit Sie gut darüber Bescheid wissen. Stellen Sie sicher, dass alle Personen, die das Produkt verwenden, mit dem richtigen Einsatz des Produkt vertraut sind und die Warnhinweise verstehen.
- Halten Sie Hände und Füße von beweglichen Teilen der Maschine fern.
- Lassen Sie die Maschine nicht laufen, ohne dass alle Schutzvorrichtungen bzw. Sicherheitsvorrichtungen richtig angebracht sind.
- Bleiben Sie jeglichen Auswurföffnungen fern. Halten Sie Unbeteiligte in einem sicheren Abstand zur Maschine.
- Halten Sie Kinder aus dem Arbeitsbereich fern. Die Maschine darf niemals von Kindern verwendet werden.
- Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie Verstopfungen entfernen, Wartungsarbeiten durchführen oder Auftanken.

Sie finden weitere Sicherheitsinformationen in den jeweiligen Abschnitten dieser Anleitung.

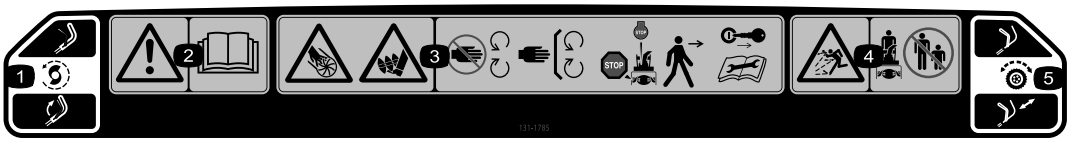
Sicherheits- und Bedienungsschilder

Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind in der Nähe potenzieller Gefahrenbereiche angebracht. Tauschen Sie beschädigte oder fehlende Aufkleber aus.



120-9805

1. Stecken Sie den Zündschlüssel ein.
2. Drücken Sie die Kaltstarthilfe drei Mal.
3. Aktivieren Sie den Choke.
4. Ziehen Sie am Starterseil.
5. Deaktivieren Sie den Choke, wenn der Motor läuft.



131-1785

Bestellen Sie Bestellnummer 131-5921

1. Räumwerk-Antrieb: Drücken Sie den Hebel, um einzukuppeln. Lassen Sie den Hebel los, um auszukuppeln.
2. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr für Hände oder Füße am Räumwerk: Berühren Sie keine beweglichen Teile; lassen Sie alle Schutzvorrichtungen und Schutzbleche montiert; stellen Sie den Motor ab und warten Sie bis das Räumwerk anhält, ehe Sie die Maschine verlassen; ziehen Sie den Zündschlüssel ab und lesen die Anweisungen, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
4. Gefahr durch herausgeschleuderte Objekte: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zur Schneefräse einhalten.
5. Selbstantrieb: Drücken Sie den Holm nach unten, um den Selbstantrieb einzuschalten.



131-5914

Bestellen Sie Bestellnummer 131-5915

1. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Räumwerk: Stecken Sie die Hand nicht in den Auswurfkanal. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Kundendienstarbeiten ausführen.

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Klappen Sie den Holm auf.
2	Schraube (¼–20 x 1½") Sicherungsmutter (¼–20") Schlossschraube (¼–20 x 1") Sicherungsmutter (¼–20") Schraube (¼–20 x 5/8")	1 1 3 3 1	Montieren Sie den Auswurfkanal.
3	Keine Teile werden benötigt	–	Auffüllen des Motors mit Öl.

1

Aufklappen des Holms

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Wichtig: Achten Sie beim Aufklappen des Holms darauf, dass keine Kabel gequetscht werden.

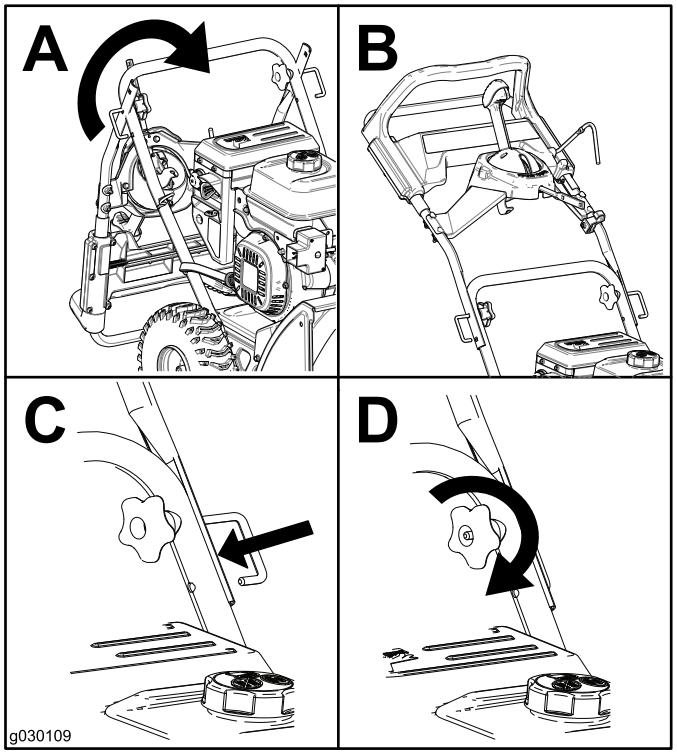


Bild 4

2

Einbauen des Auswurfkanals

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Schraube (¼–20 x 1½")
1	Sicherungsmutter (¼–20")
3	Schlossschraube (¼–20 x 1")
3	Sicherungsmutter (¼–20")
1	Schraube (¼–20 x 5/8")

Verfahren

1. Führen Sie die Auswurfkanalstrebe durch die Halterung ins Maschinenunterteil und befestigen Sie sie mit einer Schraube und einer Sicherungsmutter (Bild 5).

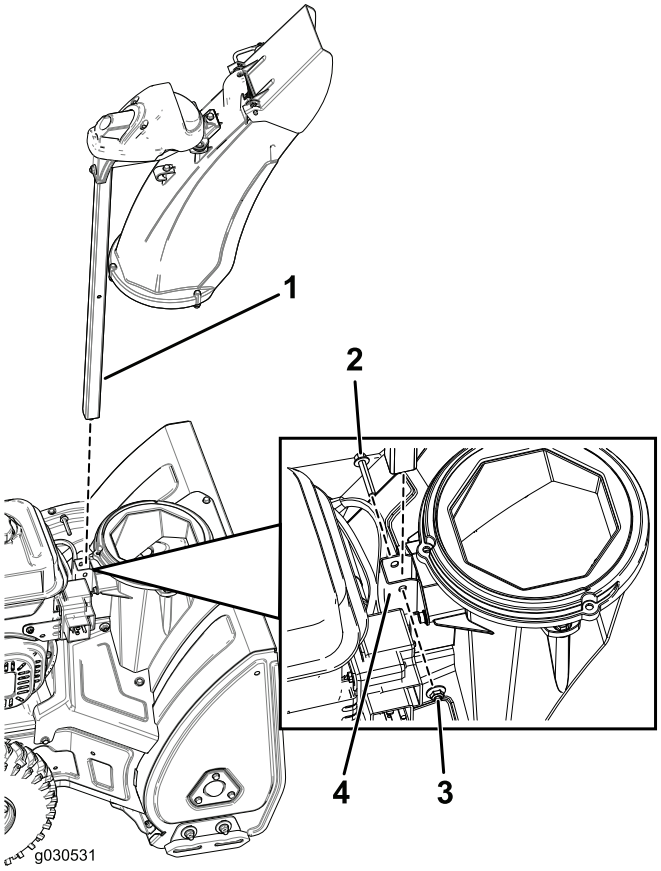


Bild 5

1. Auswurfkanalstrebe
2. Schraube (¼–20 x 1½")
3. Sicherungsmutter (¼–20")
4. Halterung

2. Montieren Sie die Auswurfkanalstange und befestigen Sie die Kabel (Bild 6).

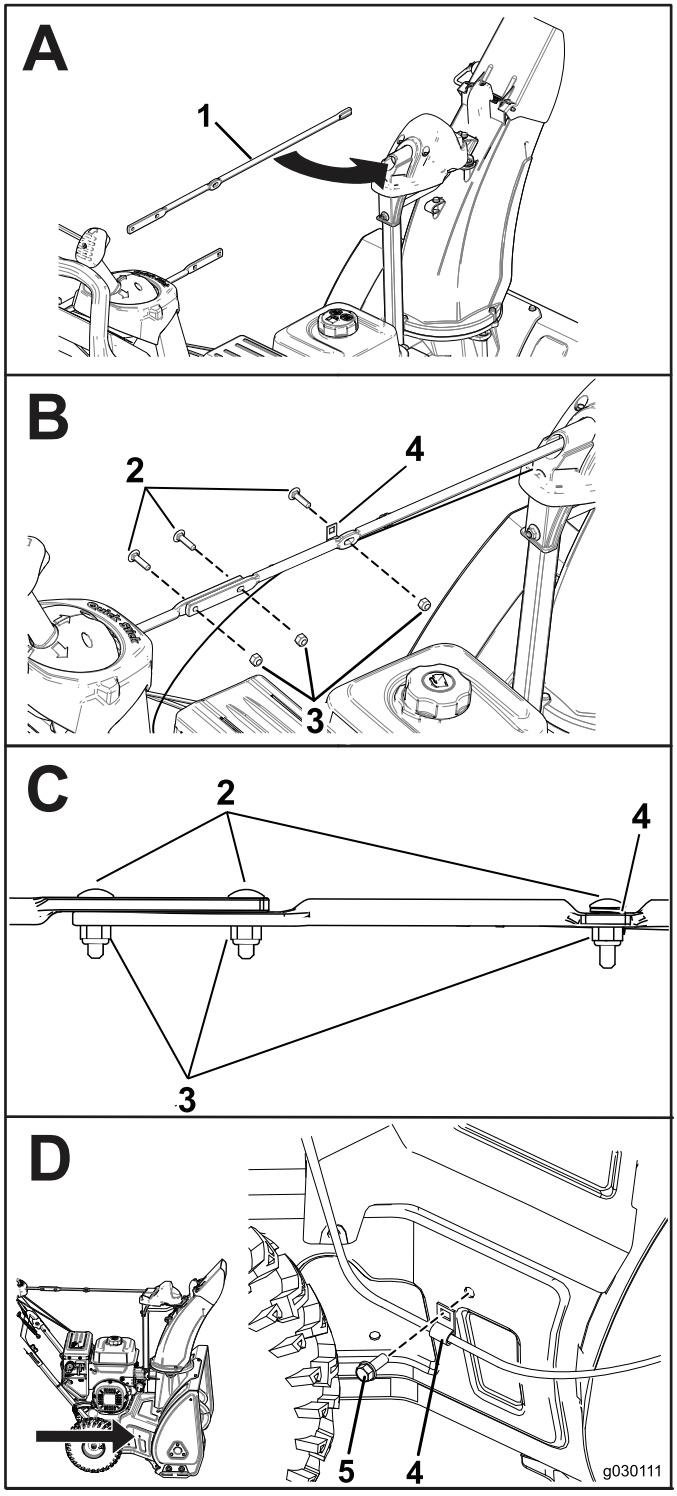


Bild 6

1. Auswurfkanalstange
2. Schlossschraube (¼–20 x 1")
3. Sicherungsmutter (¼–20")
4. Kabelclip
5. Schraube (¼–20 x 5/8")

3

Auffüllen des Motors mit Öl

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Die Schneefräse ist bei der Auslieferung mit Öl gefüllt.

Modell	Max. Füllstand
38711	0,5 l
38712	0,7 l

Öltyp: waschaktives Kraftfahrzeugöl mit der Klassifizierung SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API)).

Wählen Sie in Bild 7 unten die beste Ölviskosität für den erwarteten Bereich der Außentemperaturen aus:

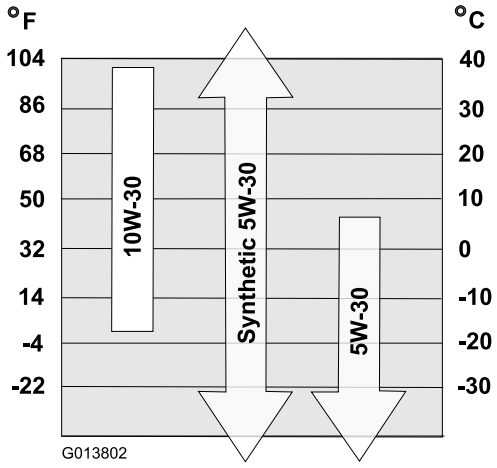
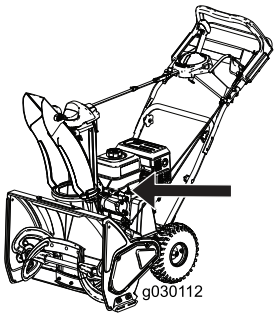


Bild 7

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Reinigen Sie den Bereich um den Ölfüllstutzendeckel.
3. Überprüfen Sie den Motorölstand und füllen Sie bei Bedarf Öl nach.

   Hinweis: Beim Prüfen des Ölstands Peilstab nicht aufschrauben.



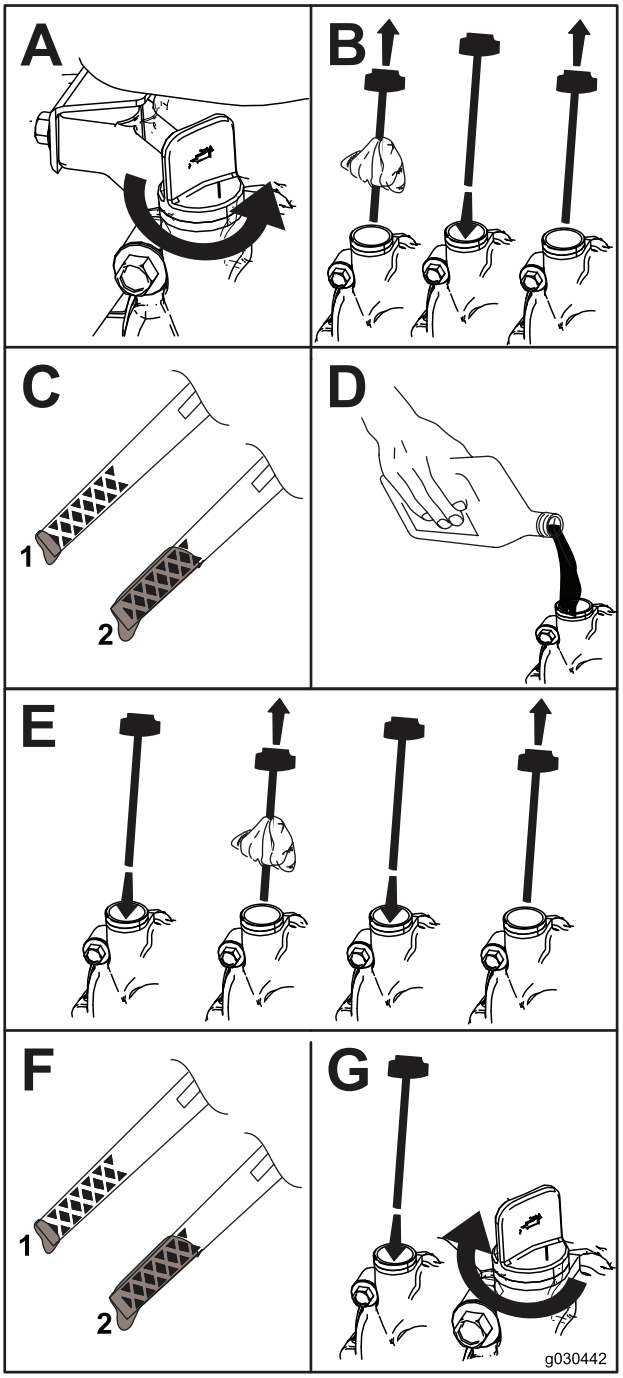


Bild 8

1. Niedriger Ölstand, Öl nachfüllen
2. Korrekter Ölstand

Produktübersicht

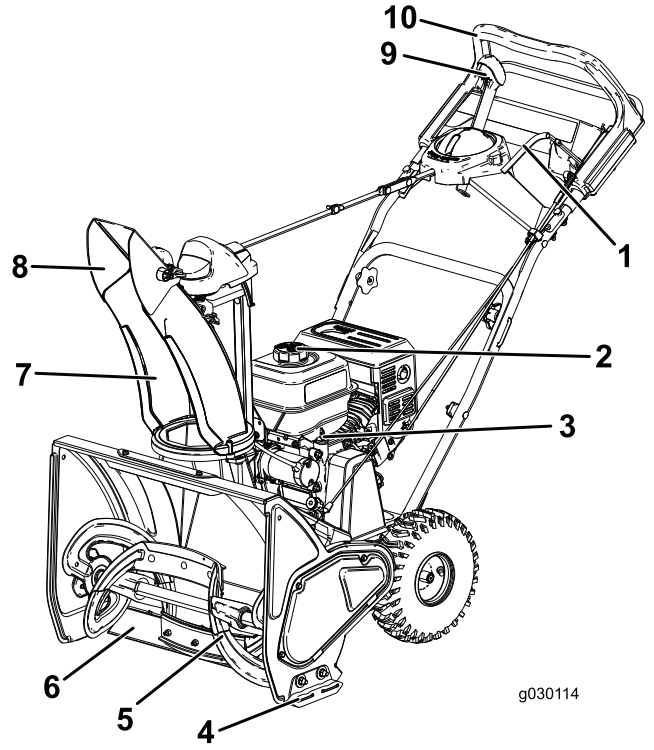


Bild 9

1. Räumwerkhebel
2. Kraftstofftankdeckel
3. Peilstab
4. Kufe
5. Räumwerk
6. Abstreifer
7. Auswurfkanal
8. Auswurfkanalablenkblech
9. Quick Stick® Auswurfkanal-Bedienelement
10. Oberer Holm

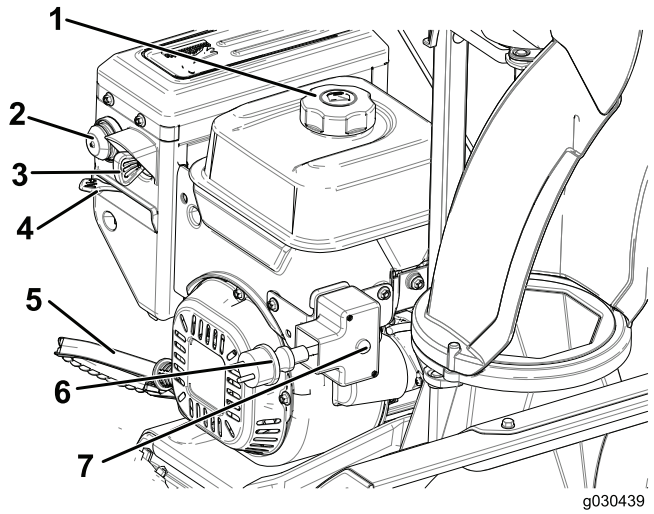


Bild 10

1. Kraftstofftankdeckel
2. Kaltstarthilfe
3. Zündschlüssel
4. Choke
5. Rücklaufstartergriff
6. Elektrostart, Buchse
7. Elektrostarttaste

Betrieb

Vor dem Einsatz

Sicherheit

- Verwenden Sie für alle Geräte mit Elektrostart-Motor die vom Hersteller vorgeschriebenen Verlängerungskabel und Steckdosen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht ohne entsprechende Winterkleidung. Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke, die sich in drehenden Teilen verfangen können. Tragen Sie Schuhe mit rutschfesten Sohlen.
- Tragen Sie beim Einsatz oder bei der Durchführung von Einstellungen oder Reparaturen immer eine Schutzbrille, um die Augen vor Fremdkörpern zu schützen, die von der Maschine herausgeschleudert werden können.
- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Fußmatten, Schlitten, Bretter, Kabel und andere Fremdkörper.
- Sollte ein Schutzblech, eine Sicherheitsvorrichtung oder ein Aufkleber beschädigt oder unleserlich sein bzw. abhanden gekommen sein, reparieren Sie das entsprechende Teil bzw. tauschen Sie es aus, ehe Sie den Betrieb aufnehmen. Ziehen Sie ebenso lose Befestigungselemente fest.

Betanken

Empfohlener Kraftstoff:

- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie sauberes, frisches (nicht älter als 30 Tage), bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87 (R+M)/2 verwenden.
- **Ethanol:** Diesel mit bis zu 10 % Ethanol oder 15 % MTBE (Volumenanteil) ist auch geeignet Ethanol und MTBE sind nicht dasselbe. Diesel mit 15 % Ethanol-Volumenanteil (E15) ist nicht geeignet. Nutzen Sie **keinesfalls** Diesel mit einem höheren Ethanol-Volumenanteil als 10 %, wie z. B. E15 (enthält 15 % Ethanol), E20 (enthält 20 % Ethanol) oder E85 (enthält 85 % Ethanol). Durch die Verwendung von ungeeignetem Diesel kann es zu Leistungsproblemen und/oder Motorschäden kommen, die ggf. nicht von der Garantie abgedeckt sind.
- Verwenden Sie **kein** Benzin mit Methanol.
- Lagern Sie **keinen** Kraftstoff im Kraftstofftank oder in Kraftstoffbehältern über den Winter, wenn Sie keinen Kraftstoffstabilisator verwenden.
- Vermischen Sie **nie** Benzin mit Öl.

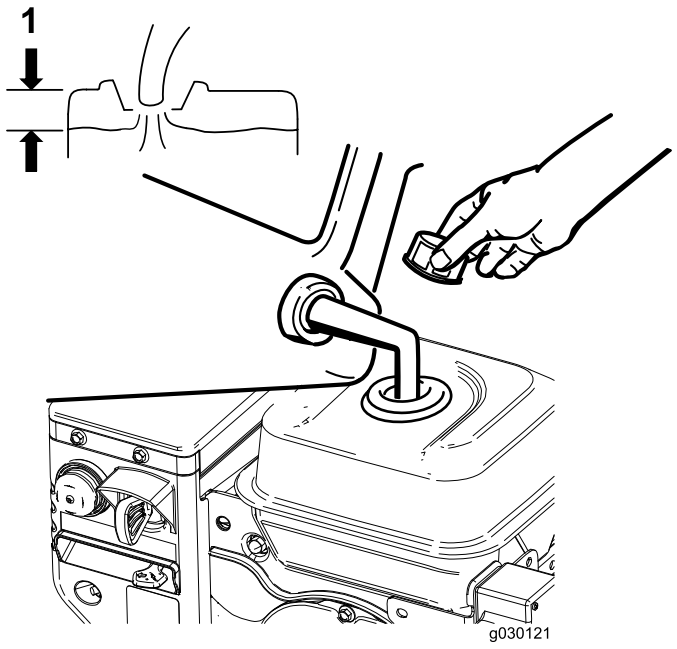


Bild 11

1. Füllen Sie den Kraftstofftank nur bis zur Unterkante des Einfüllstutzens.

Hinweis: Kaufen Sie am besten nie mehr als ungefähr einen Monatsvorrat an Benzin. Sonst sollten Sie dem gerade gekauften Benzin Kraftstoffstabilisator hinzusetzen, damit es bis zu 6 Monate lang frisch bleibt.

Überprüfen des Motorölstands

Siehe Überprüfen des Motorölstands (Seite 14).

Während des Einsatzes

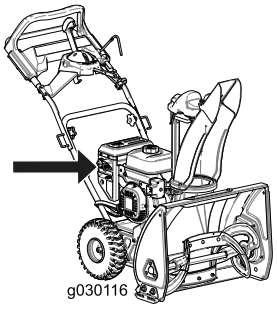
Sicherheit

- **Sich drehende Räumwerkblätter können Verletzungen an Fingern und Händen verursachen.** Bleiben Sie stets hinter den Holmen, wenn Sie die Schneefräse bedienen, und halten Sie sich von der Auswurföffnung fern. **Halten Sie Gesicht, Hände, Füße und andere Körperteile und Kleidung von sich bewegenden und drehenden Teilen fern.**
- Richten Sie den Auswurf nie auf Personen oder Bereiche, in denen Sachschäden auftreten können.
- Gehen Sie vorsichtig mit der Maschine um, damit Sie Ausrutschen und Fallen vermeiden. Achten Sie immer auf festen Stand und halten die Holme fest. Gehen Sie, aber laufen Sie nie.
- Gehen Sie an Hanglagen äußert vorsichtig vor.
- Setzen Sie die Schneefräse nie bei schlechter Sicht oder schlechter Beleuchtung ein.
- Schauen Sie beim Rückwärtsfahren nach hinten und gehen vorsichtig vor.
- Kuppeln Sie die Rotorblätter aus, wenn Sie nicht gerade aktiv beim Schneeräumen sind.
- Verwenden Sie für alle Geräte mit Elektrostart-Motor die vom Hersteller vorgeschriebenen Verlängerungskabel und Steckdosen.
- Versuchen Sie nie, Schnee von Oberflächen zu räumen, die mit Kies oder zerkleinerten Steinen bedeckt sind. Diese Maschine ist nur für den Einsatz auf gepflasterten oder geteerten Oberflächen geeignet.
- Setzen Sie die Schneefräse nicht auf Dächern ein.
- Versuchen Sie nie, Einstellungen bei laufendem Motor vorzunehmen, wenn es nicht ausdrücklich vom Hersteller empfohlen wird.
- Achten Sie auf versteckte Gefahren und auf den Verkehr.
- Wenn die Maschine auf einen Fremdkörper aufprallt, stellen Sie den Motor ab, ziehen den Zündschlüssel ab, untersuchen die Maschine gründlich auf Beschädigungen und reparieren eventuelle Schäden, bevor Sie die Maschine erneut anlassen und einsetzen.
- Falls die Maschine ungewöhnliche Vibrationen aufweist, stellen Sie den Motor ab und ermitteln sofort die Ursache.
- Lassen Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen, außer beim Anlassen und zum Herein- oder Herausfahren aus dem Gebäude. Öffnen Sie die Außentüren; Auspuffgase sind gefährlich.
- Überlasten Sie die Maschine nicht, indem Sie versuchen, Schnee zu schnell zu räumen.
- Fassen Sie nie einen heißen Motor oder Auspuff an.
- Prüfen Sie das Elektrokabel genau, bevor Sie es an einer Steckdose anschließen. Wenn das Kabel beschädigt ist, verwenden Sie es nicht zum Starten der Maschine. Wechseln Sie ein beschädigtes Kabel sofort aus. Ziehen Sie den Stecker immer dann, wenn Sie die Schneefräse nicht benutzen.

Anlassen des Motors

Hinweis: Zum Anlassen des Motors stecken Sie den Zündschlüssel bis zum Anschlag ins Zündschloss. Wenn Sie ihn nur halb einführen, lässt sich der Motor nicht starten.

Nutzung des Rücklaufstarters



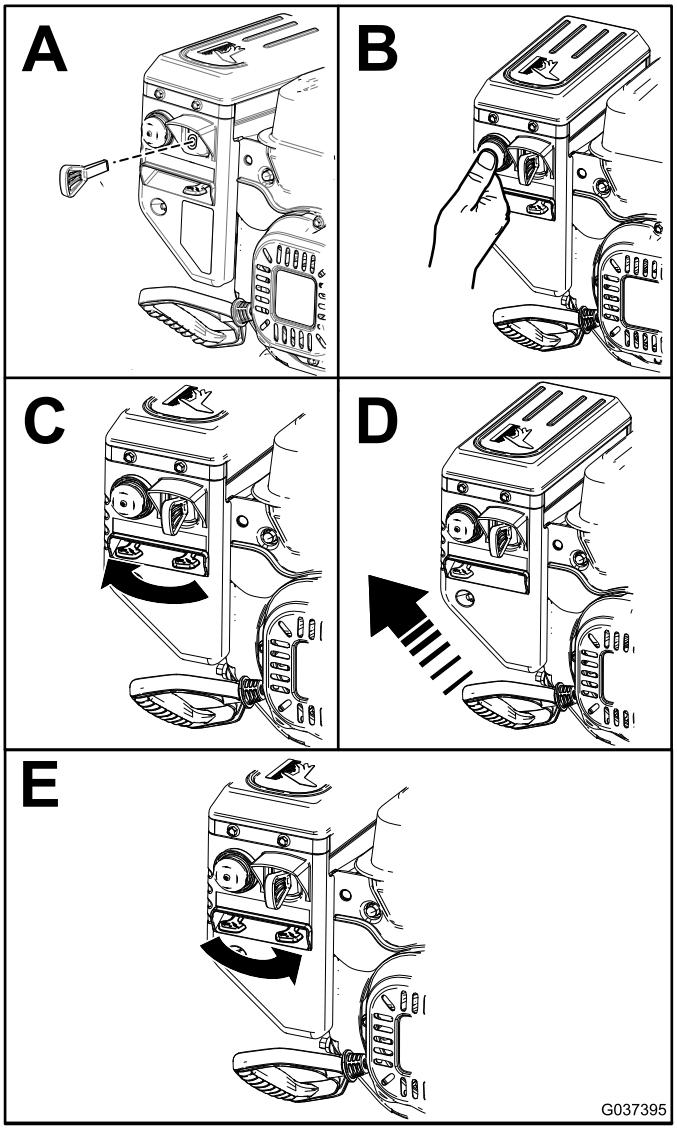
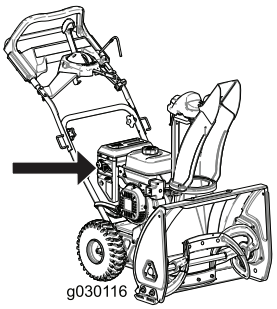


Bild 12

Hinweis: Verwenden Sie die Kaltstarthilfe für den Motor in B in Bild 12 gemäß der Kaltstarttabelle.

Nutzung des Elektrostarters



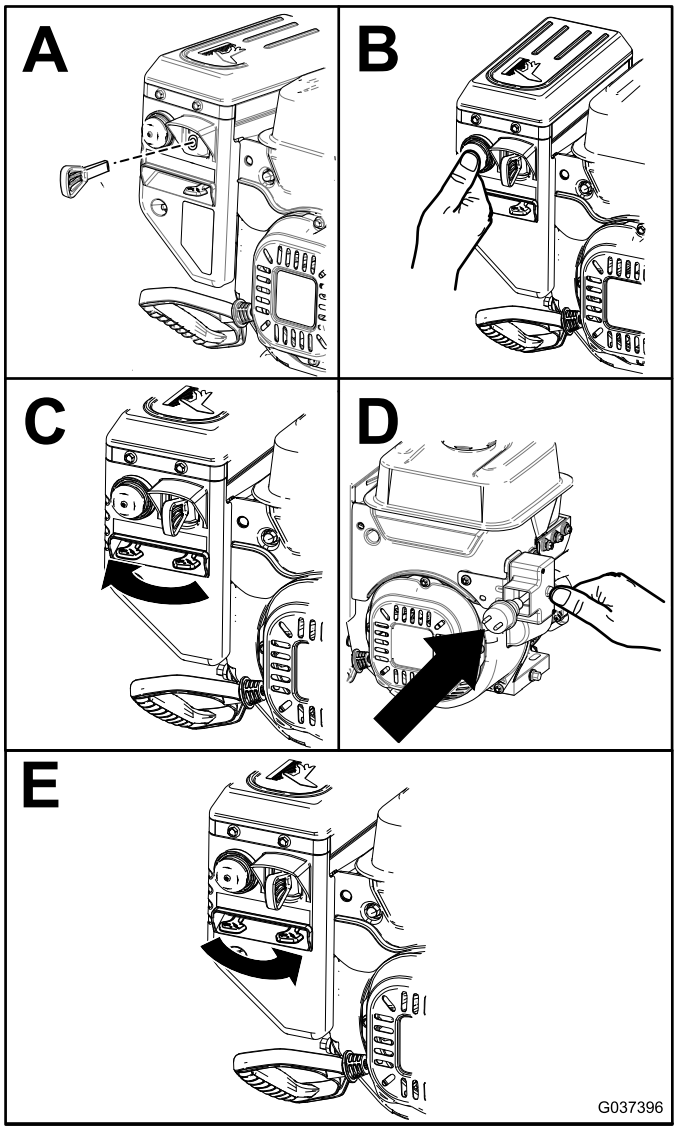


Bild 13

Hinweis: Verwenden Sie die Kaltstarthilfe für den Motor in B in Bild 13 gemäß der folgenden Tabelle.

Drücken der Kaltstarthilfe	Temperatur
3	-23 °C und höher
152,4 mm	Unter -23° C

Schließen Sie ein Stromkabel (nur Elektrostart) zuerst an den Stecker des Elektrostarts und dann an einer Steckdose mit

einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) an. Verwenden Sie nur ein Stromkabel (H05VV-F oder H05RN-F), das für den Außeneinsatz gedacht ist und nicht länger als 15 m (für ein 1,0 mm dickes Kabel) oder 30 m (für ein 1,5 mm dickes Kabel) ist.

Wichtig: Verwenden Sie kein abgenutztes oder beschädigtes Stromkabel.

Wichtig: Lassen Sie den Elektrostart nicht mehr als zehn Mal im Zeitraum von jeweils fünf Sekunden mit anschließender fünf Sekunden langer Pause laufen. Lassen Sie die Maschine von einem offiziellen Vertragshändler warten, wenn der Motor immer noch nicht anspringt.

⚠ WARNUNG:

Das Stromkabel kann beschädigt werden und einen Schlag oder Brand verursachen.

Prüfen Sie das Stromkabel gründlich, bevor Sie die Maschine einsetzen. Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn das Kabel beschädigt ist. Reparieren oder wechseln Sie ein beschädigtes Kabel sofort aus. Setzen Sie sich mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung, der Ihnen gerne weiterhilft.

⚠ ACHTUNG

Wenn Sie die Maschine an einer Steckdose angeschlossen lassen, kann eine Person die Maschine versehentlich starten und Personen- oder Sachschäden verursachen.

Ziehen Sie den Stecker immer dann, wenn Sie die Schneefräse nicht benutzen.

Einkuppeln des Räumwerks.

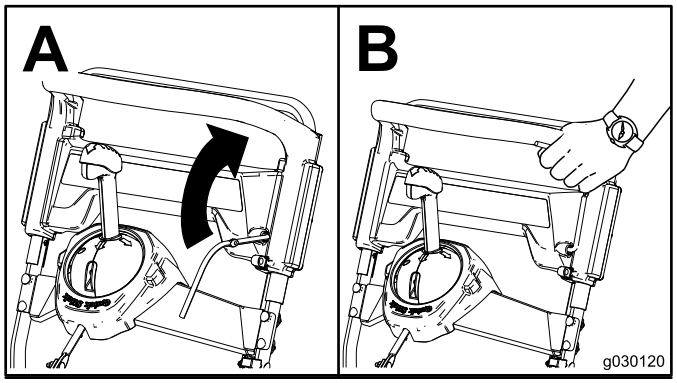


Bild 14

Auskuppeln des Räumwerks.

Zum Auskuppeln des Räumwerks lassen Sie den Räumwerkshebel los.

Selbstantrieb der Maschine

Um den Selbstantrieb der Maschine einzustellen, lassen Sie beim Laufen einfach Ihre Hände auf dem oberen Bügel und die Ellenbogen locker herabhängen, und die Maschine hält automatisch mit Ihnen Schritt (Bild 15).

Hinweis: Sie können die Maschine im Selbstantrieb mit zu- oder abgeschaltetem Räumwerk fahren.

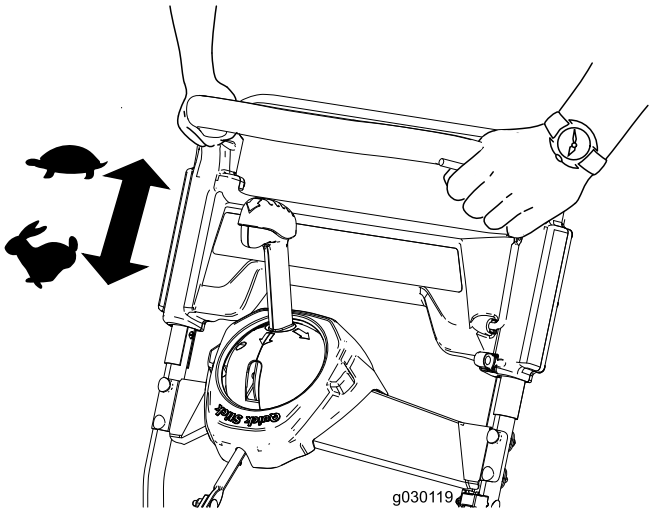


Bild 15

Abstellen des Motors

Um den Motor abzustellen, ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss oder stellen ihn in die mittlere Stellung.

Verwenden des Quick Stick®

Hinweis: Der blaue Knopf muss komplett nach unten gedrückt sein, um die Sperre zu lösen und und den Quick Stick® nutzen zu können.

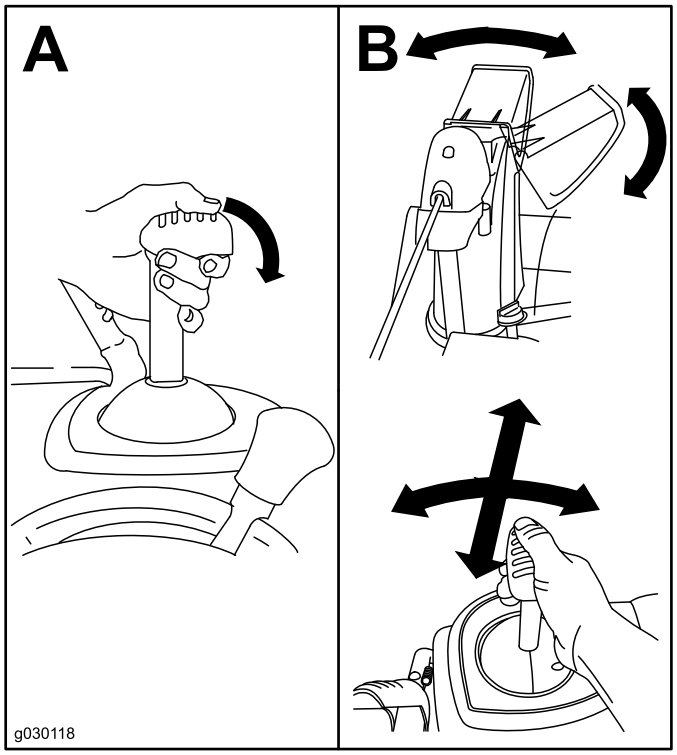


Bild 16

Entfernen von Verstopfungen vom Auswurfkanal

Wichtig: Ein Berühren mit der Hand der sich drehenden Räumwerkblätter im Auswurfkanal ist die häufigste Ursache für Verletzungen mit Schneefräsen. Entfernen Sie nie Verstopfungen vom Auswurfkanal mit der Hand.

1. Bleiben Sie in der Bedienerposition und lassen Sie den Selbstantriebsbügel los.
2. Kuppeln Sie das Räumwerk ein.
3. Drücken Sie den Holm nach unten, um das Vorderteil der Maschine (ein paar cm) vom Boden anzuheben. Lassen Sie dann den Holm schnell los, damit das Vorderteil der Maschine unsanft wieder auf dem Boden landet.
4. Kuppeln Sie das Räumwerk nun wieder aus.
5. Wiederholen Sie Schritte 1. bis 4. wenn nötig so lange bis eine ordentliche Ladung Schnee aus dem Auswurfkanal kommt.

Hinweis: Wenn Sie die Verstopfungen im Auswurfkanal nicht durch Rütteln der Vorderseite der Maschine entfernen können, **stellen Sie den Motor ab, warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, und entfernen Sie die Verstopfungen mit einem (nicht im Lieferumfang enthaltenen) Räumwerkzeug (nie mit der Hand).**

Wichtig: Wenn Sie versuchen, Verstopfungen aus dem Auswurfkanal zu entfernen, indem Sie die Vorderseite der Schneefräse auf dem Bürgersteig aufstoßen, können sich die Kufen ggf. bewegen. Stellen Sie die Kufen ein und ziehen Sie die Kufenschrauben fest; siehe Prüfen und Einstellen der Kufen (Seite 15).

Betriebshinweise

⚠ WARNUNG:

Das Räumwerk kann Steine, Spielzeug und andere Fremdkörper herausschleudern; dies kann zu schweren Verletzungen des Bedieners oder Unbeteiligter führen.

- **Räumen Sie den Arbeitsbereich von allen Gegenständen frei, die von den Rotorblättern aufgenommen und hochgeschleudert werden könnten.**
- **Halten Sie Kinder und Haustiere aus dem Arbeitsbereich fern.**

- Beginnen Sie nach Schneefällen so bald wie möglich mit der Räumung.
- Wenn die Schneefräse auf einer rutschigen Oberfläche oder bei schwerem Schnee nicht vorwärts fährt, drücken Sie am Holm nach vorn, aber lassen Sie die Schneefräse in ihrem eigenen Tempo arbeiten.
- Lassen Sie die Räumgänge überlappen, um eine vollständige Schneeräumung zu gewährleisten.
- Stoßen Sie den Schnee wenn möglich in Windrichtung aus.

Nach dem Einsatz

Sicherheit

- Stellen Sie die Maschine nie mit Kraftstoff im Tank in Gebäuden ab, in denen sich Zündquellen wie Warmwasserbereiter, Heißluftgeräte und Wäschetrockner befinden. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Wenn Sie die Maschine länger als 30 Tage nicht nutzen, lesen Sie bitte den Abschnitt Einlagerung, der wichtige Informationen zu diesem Thema enthält.

Vermeiden des Einfrierens nach dem Einsatz

- Lassen Sie den Motor nach dem Schneeräumen einige Minuten lang laufen, um einem Einfrieren von beweglichen Teilen vorzubeugen. Stellen Sie den Motor ab, warten Sie ab, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, und entfernen Eis und Schnee von der Maschine.
- Entfernen Sie Schnee- und Eisrückstände von der Unterseite des Auswurfkanals.
- Drehen Sie den Auswurfkanal nach links und rechts, um Eisablagerungen zu entfernen.
- Stellen Sie den Zündschlüssel in die AUS-Stellung, ziehen mehrmals am Rücklaufstartergriff oder schließen Sie das Stromkabel an einer Steckdose und der Maschine an. Drücken Sie die Elektrostarttaste einmal, um ein Einfrieren des Rücklaufstarters oder des Elektrostarts zu verhindern.
- Bei Schnee und sehr niedrigen Temperaturen können Bedienelemente und bewegliche Teile einfrieren. Wenden Sie niemals übermäßig viel Kraft an, wenn Sie versuchen, eingefrorene Bedienelemente zu betätigen. Wenn es beim Bedienen einer Steuerung oder eines Teils Schwierigkeiten gibt, starten Sie den Motor und lassen Sie ihn ein paar Minuten laufen.
- Nutzen Sie nicht das Bedienelement des Auswurfkanals, um zu versuchen, einen festgefrorenen Auswurfkanal zu bewegen. Halten Sie den blauen Knopf gedrückt und drehen den Auswurfkanal mit Ihren Händen.
- Wenn Sie die Maschine in einem offenen Anhänger oder Fahrzeug transportieren, kann dies dazu führen, dass der Auswurfkanal oder die Bedienelemente festfrieren.

Wartung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach der ersten Betriebsstunde	• Prüfen Sie auf lockere Befestigungsteile und ziehen diese bei Bedarf fest.
Nach zwei Betriebsstunden	• Wechseln Sie das Motoröl. • Überprüfen Sie das Räumwerkkabel und stellen es bei Bedarf ein. • Überprüfen Sie das Getriebekabel und stellen es bei Bedarf ein.
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Überprüfen Sie den Motorölstand und füllen Sie bei Bedarf Öl nach.
Alle 100 Betriebsstunden	• Tauschen Sie die Zündkerze aus.
Jährlich	• Prüfen Sie die Kufen und stellen Sie diese ggf. ein. • Prüfen Sie die Abstreifer und lassen Sie sie ggf. von einem offiziellen Händler auswechseln. • Wechseln Sie das Motoröl. • Überprüfen Sie das Räumwerkkabel und stellen es bei Bedarf ein. • Überprüfen Sie das Getriebekabel und stellen es bei Bedarf ein. • Überprüfen Sie den Reifendruck. • Prüfen Sie auf lockere Befestigungsteile und ziehen diese bei Bedarf fest. • Lassen Sie den Treibriemen von einem offiziellen Toro Händler prüfen und ggf. auswechseln.
Jährlich oder vor der Einlagerung	• Bereiten Sie die Schneefräse zur Einlagerung vor.

Sicherheit bei Wartungsarbeiten

Lesen Sie die vorliegenden Sicherheitshinweise, ehe Sie jegliche Wartungsarbeiten an der Maschine durchführen.

- Stellen Sie vor Wartungs-, Kundendienst- oder Einstellarbeiten den Motor ab und ziehen den Schlüssel ab. Falls größere Reparaturen erforderlich werden sollten, wenden Sie sich bitte an den offiziellen Vertragshändler.
- Alle Befestigungselemente in regelmäßigen Zeitabständen auf festen Sitz prüfen, damit das Gerät in sicherem Betriebszustand bleibt.
- Die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber bei Bedarf reinigen oder austauschen.
- Verstellen Sie die Einstellungen des Drehzahlreglers am Motor nicht.
- Verwenden Sie nur Toro Originalersatzteile und -zubehör.

Überprüfen des Motorölstands

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

1. Nehmen Sie den Peilstab heraus und wischen ihn ab. Stecken Sie ihn dann komplett ein,**ohne ihn aufzuschrauben**
2. Nehmen Sie den Peilstab heraus und prüfen Sie den Ölstand.
   - Füllen Sie Öl nach, wenn der Ölstand unter der Auffüllmarke am Peilstab steht.Bild 17 Siehe Wechseln des Motoröls (Seite 16).
   - Wenn der Ölstand über der Voll-Markierung liegt (Bild 17), lassen Sie so viel Öl ab, bis der Füllstand am Peilstand die Voll-Markierung erreicht, siehe Wechseln des Motoröls (Seite 16).

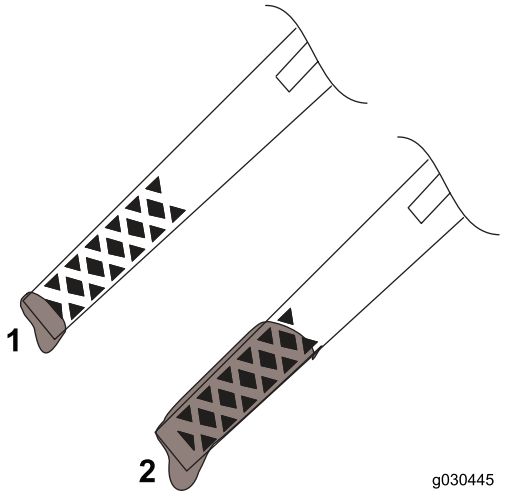


Bild 17

1. Niedriger Ölstand, Öl nachfüllen
2. Korrekter Ölstand

Prüfen und Einstellen der Kufen

Wartungsintervall: Jährlich

Prüfen Sie die Kufen, damit das Räumwerk nicht die gepflasterte Oberfläche berührt. Stellen Sie die Kufen nach Bedarf ein, um eine Abnutzung auszugleichen (Bild 18).

1. Lösen Sie die Kufenschrauben.
2. Schieben Sie ein 5 mm dickes Brett unter den Abstreifer.

   Hinweis: Wenn Sie ein dünneres Brett nutzen, erhalten Sie einen aggressiveren Abstreifer. Wenn Sie ein dickeres Brett nutzen, erhalten Sie einen weniger aggressiven Abstreifer.
3. Senken Sie die Kufen auf den Boden ab.

   Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die Kufen flach auf dem Boden stehen.
4. Ziehen Sie die Kufenschrauben an.

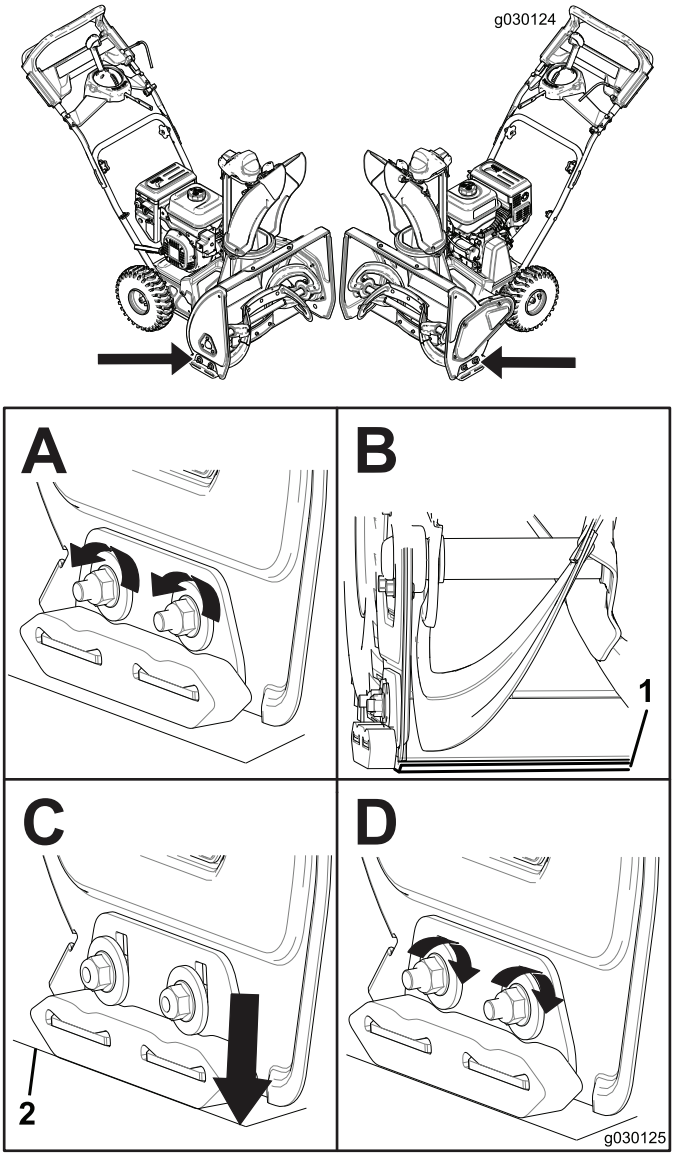


Bild 18

1. 5 mm-Brett
2. Boden

Prüfen der Abstreifer

Wartungsintervall: Jährlich—Prüfen Sie die Abstreifer und lassen Sie sie ggf. von einem offiziellen Händler auswechseln.

Prüfen Sie die Abstreifer vor Saisonbeginn auf Abnutzung. Lassen Sie den Abstreifer von einem offiziellen Vertragshändler auswechseln, wenn dessen Kante bis zum verschleißanzeigenden Loch abgenutzt ist (Bild 19).

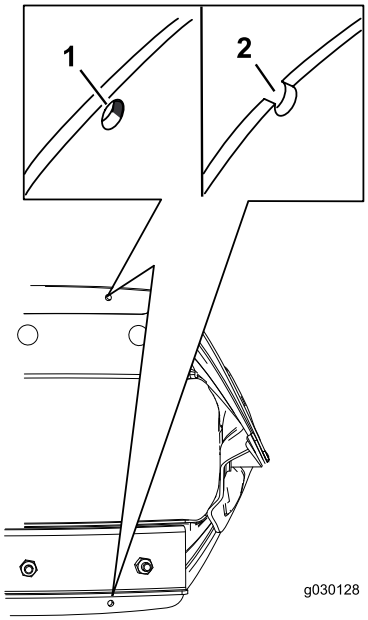


Bild 19

1. Wenn das verschleißanzeigende Loch intakt ist, braucht der Abstreifer nicht ausgewechselt werden.
2. Wenn das verschleißanzeigende Loch frei liegt, ist der Abstreifer zu ersetzen.

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Nach zwei Betriebsstunden

Jährlich

Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Stellen Sie eine Ölauffangwanne unter die Ölablassschraube, nehmen die Ölablassschraube heraus und kippen die Maschine nach hinten; lassen Sie das Altöl in die Ölauffangwanne laufen (Bild 20).

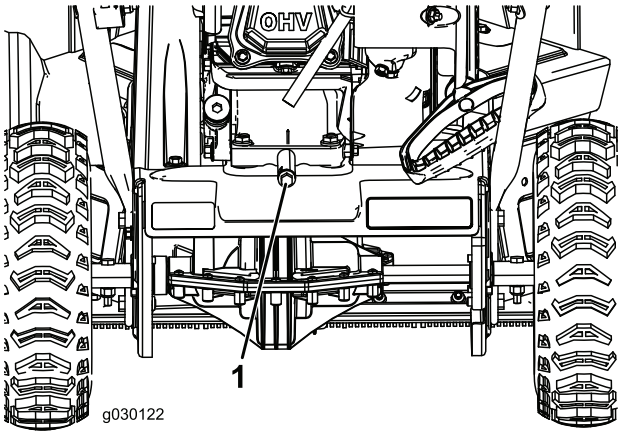


Bild 20

1. Ölablassschraube

3. Stellen Sie die Schneefräse nach dem Ablassen des Altöls wieder in die Betriebsstellung.
4. Setzen Sie die Ölablassschraube ein und ziehen Sie diese fest.
5. Reinigen Sie den Bereich um den Ölfüllstutzendeckel.
6. Wählen Sie in Bild 21 unten die beste Ölviskosität für den erwarteten Bereich der Außentemperaturen aus:

Modell	Max. Füllstand
38711	0,5 l
38712	0,7 l

Öltyp: waschaktives Kraftfahrzeugöl mit der Klassifizierung SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API)).

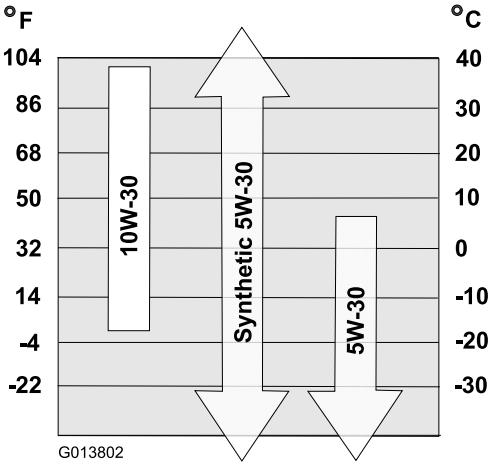
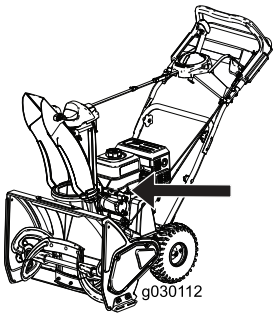


Bild 21



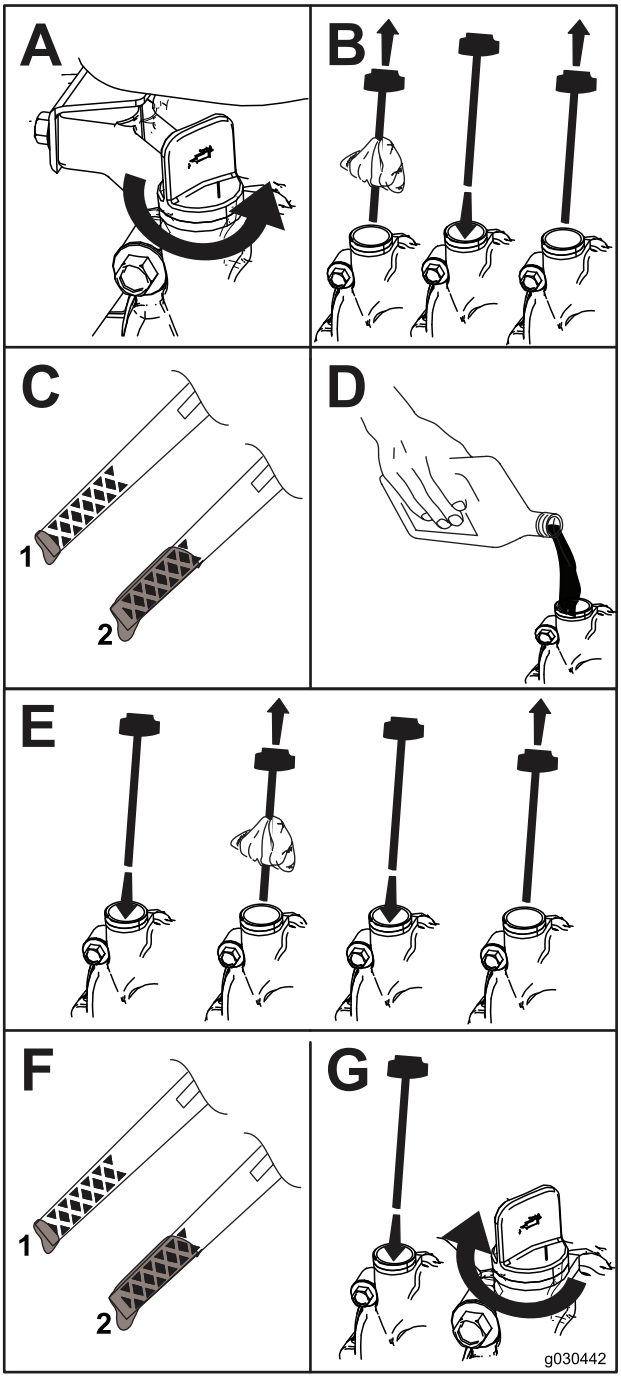


Bild 22

1. Niedriger Ölstand, Öl nachfüllen
2. Korrekter Ölstand

Austauschen der Zündkerze

Wartungsintervall: Alle 100 Betriebsstunden—Tauschen Sie die Zündkerze aus.

⚠ WARNUNG:

Ein Auswechseln der Zündkerze bei heißem Motor kann zu Verbrennungen führen.

Warten Sie, bis sich der Motor abgekühlt hat, bevor Sie die Zündkerze auswechseln.

Verwenden Sie eine Toro Zündkerze (Champion® RN9YC oder NGK BPR6ES) oder gleichwertige Zündkerze.

1. Entfernen Sie die Kappe (Bild 23).

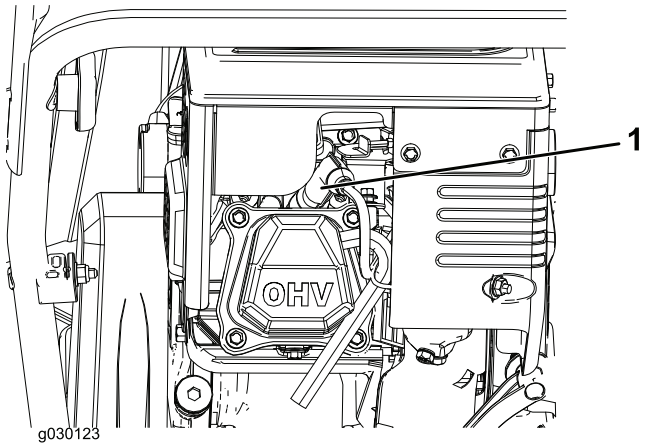


Bild 23

2. Reinigen Sie den Bereich um den Anschluss der Zündkerze.
3. Entfernen Sie die alte Zündkerze und entsorgen Sie diese.

   Hinweis: Zum Entfernen der Zündkerze benötigen Sie eine Verlängerung des Ratschenschraubenschlüssels.
4. Stellen Sie den Abstand der Elektroden an der neuen Zündkerze auf 0,76 mm ein, wie in Bild 24 abgebildet.

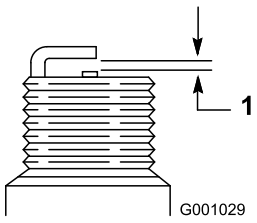


Bild 24

1. 0,76 mm

Einstellen des Räumwerkkabels

Wartungsintervall: Nach zwei Betriebsstunden

Jährlich

Wenn der Treibriemen bei starker Belastung wegrutscht oder quietscht, regulieren Sie das Räumwerkkabel.

1. Lockern Sie die Mutter an der unteren Kabelklemme, ohne sie zu entfernen (Bild 25).

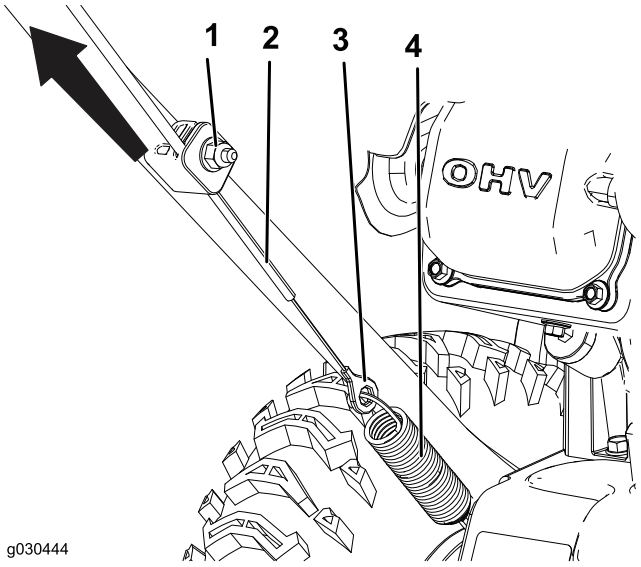


Bild 25

1. Mutter
2. Kabel
3. Verbinder
4. Feder

2. Ziehen Sie das Kabel hoch, damit es nicht durchhängt (Bild 25).

   Wichtig: Es muss allerdings noch etwas Spiel bleiben. Wenn gar kein Spiel im Kabel mehr bleibt, kann das Räumwerk nicht mehr ordnungsgemäß stoppen.

3. Halten Sie das Kabel fest und ziehen Sie die Mutter an (Bild 25).

Einstellen des Getriebekabels

Wartungsintervall: Nach zwei Betriebsstunden

Jährlich

Wenn die Räder öfter ausfallen oder ohne Niederdrücken des Selbstantriebsbügels von selbst fahren, muss das Getriebekabel eingestellt werden.

1. Lockern Sie die Mutter an der oberen Kabelklemme, ohne sie zu entfernen (Bild 26).

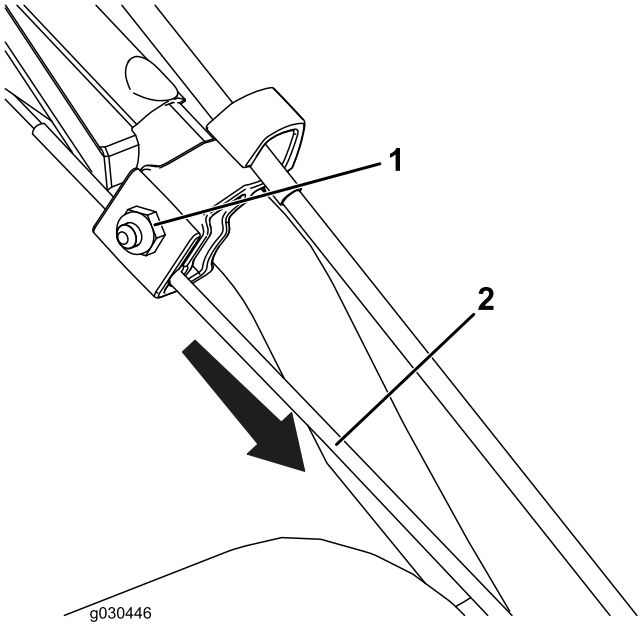


Bild 26

1. Mutter
2. Kabel

2. Ziehen Sie das Drahtseil nach unten, damit es nicht durchhängt (Bild 26).

   Wichtig: Es muss allerdings noch etwas Spiel bleiben. Wenn das Seil kein Spiel hat, können die Räder aktiviert werden, ohne dass der Selbstantriebsbügel betätigt wurde.

3. Ziehen Sie die Mutter fest (Bild 26).

Prüfen des Reifendrucks

Wartungsintervall: Jährlich

Bringen Sie den Druck in beiden Reifen gleichmäßig auf einen Wert zwischen 103 kPa und 137 kPa.

Einlagerung

Einlagern der Schneefräse

⚠ WARNUNG:

- **Benzindämpfe sind außerordentlich entzündlich, können explodieren und beim Einatmen Gesundheitsschäden hervorrufen. Wenn Sie das Gerät in einem Raum abstellen, in dem sich eine offene Flamme befindet, können Benzindämpfe entzündet werden und eine Explosion bewirken.**
- **Lagern Sie die Schneefräse nicht im Haus (Wohnbereich), Keller oder in einem anderen Bereich ein, wo Entzündungsquellen vorhanden sind, wie z. B. Warmwasserbereiter, Heizgeräte, Wäschetrockner, Heizöfen u. ä.**
- **Kippen Sie die Maschine nicht nach hinten, wenn Kraftstoff im Kraftstofftank ist; sonst kann Kraftstoff aus der Maschine laufen.**

1. Füllen Sie beim letzten Betanken der Saison dem frischen Benzin einen Kraftstoffstabilisator zu. Folgen Sie dabei den Anweisungen des Motorherstellers.
2. Lassen Sie den Motor zehn Minuten lang laufen, um den aufbereiteten Kraftstoff in der Kraftstoffanlage zu verteilen.
3. Stellen Sie den Motor ab, lassen ihn abkühlen und lassen Sie dann den Kraftstoff aus dem Tank ab oder lassen Sie den Motor laufen, bis er abstirbt.
4. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis er abstellt.
5. Starten Sie den Motor mit Choke oder Kaltstarthilfe noch ein drittes Mal und lassen Sie ihn laufen, bis er sich nicht mehr starten lässt.
6. Lassen Sie den Kraftstoff im Vergaser über die Vergaserablassschraube in einen zulässigen Benzinkanister ablaufen.
7. Entsorgen Sie den Kraftstoff ordnungsgemäß. Recyceln Sie den Kraftstoff vorschriftsmäßig oder verwenden Sie ihn für Ihr Auto.
8. Nehmen Sie einen Motorölwechsel vor, wenn der Motor noch warm ist. Siehe Wechseln des Motoröls (Seite 16).
9. Bauen Sie die Zündkerze aus.
10. Gießen Sie zwei Teelöffel Öl in die Zündkerzenöffnung.
11. Setzen Sie die Zündkerze mit der Hand ein und ziehen sie mit 27 bis 30 N·m an.
12. Stellen Sie den Zündschlüssel in die AUS-Stellung und ziehen Sie dann langsam am Rücklaufstarter, um das Öl innen im Zylinder zu verteilen.
13. Reinigen Sie die Maschine.
14. Bessern Sie Lackschäden mit Lack aus, den Sie von Ihrem Vertragshändler beziehen können. Schmirgeln Sie vor dem Aufbringen der Lackierung die betroffenen Stellen ab und tragen Sie ein Korrosionsschutzmittel auf, um Metallteile vor Rost zu schützen.
15. Ziehen Sie lose Befestigungselemente fest. Reparieren oder ersetzen Sie alle beschädigten Teile.
16. Decken Sie die Schneefräse ab und lagern Sie sie an einem sauberen, trockenen Platz ein, der für Kinder unzugänglich ist. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Gerät in einem geschlossenen Raum abstellen.

Hinweise:

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gespeicherten Informationen
Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro
Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen
Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen
Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen
Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Fachhändler wenden.

Emissionsüberwachung - Garantieaussage

Für die USA, Kalifornien und Kanada

374-0320

Ihre Garantieansprüche und -verpflichtungen

Das California Air Resources Board (CARB), die amerikanische Umweltschutzbehörde (EPA) und The Toro Company möchten Ihnen die Garantie zur Abgasanlage an Ihrem kleinen Geländemotor (Modell 2017-2018) erklären. In Kalifornien und in den USA müssen neue kleine Geländemotoren bzw. Geländegeräte so konstruiert und ausgerüstet sein, dass die strengen Emissionsvorschriften von Kalifornien eingehalten werden. The Toro Company gewährleisten die Abgasanlage an Ihrem kleinen Geländemotor bzw. Geländegerät für die Länge des unten angegebenen Zeitraums, wenn am kleinen Geländemotor kein Missbrauch, fehlenden oder falschen Wartungsarbeiten oder nicht zugelassenen Modifikationen vorgenommen wurden.

Ihre Abgasanlage kann Teile umfassen, wie z. B. Vergaser, Einspritzanlage, Zündung, Katalysator, Kraftstofftank, Kraftstoffleitungen, Tankdeckel, Ventile, Glocken, Filter, Dampfschläuche, Klemmen, Anschlüsse und andere emissionsbezogene Komponenten.

Bei einem Garantieanspruch wird The Toro Company Ihren kleinen Geländemotor bzw. das Geländegerät kostenfrei, inkl. Diagnose, Ersatzteile und Lohnkosten, reparieren.

Umfang der Herstellergarantie

Die Abgasanlage wird für zwei Jahre oder für die Dauer der The Toro Garantie abgedeckt, je nach dem, welche Dauer länger ist. Sollte ein Teil der Abgasanlage am Motor bzw. Gerät defekt sein, wird das Teil von The Toro Company repariert oder ausgetauscht.

Verantwortung des Eigentümers

Als Eigentümer eines kleinen Geländemotors sind Sie für die Durchführung der erforderlichen Wartungsarbeiten verantwortlich, die in der *Bedienungsanleitung* aufgeführt sind. Toro empfiehlt, dass Sie alle Belege zu Wartungsarbeiten am kleinen Geländemotor bzw. Geländegerät aufbewahren, Toro kann einen Garantieanspruch jedoch nicht nur aufgrund von fehlenden Belegen ablehnen.

Als Eigentümer des kleinen Geländemotors bzw. Geländegeräts sollten Sie jedoch wissen, dass Toro den Garantieanspruch ablehnt, wenn der kleine Geländemotor oder ein Teil aufgrund von Missbrauch, fehlenden oder falschen Wartungsarbeiten oder nicht zugelassenen Modifikationen oder Teilen ausfällt.

Sie müssen den kleinen Geländemotor bzw. das Geländegerät zu einem Toro Vertriebszentrum oder Service Center bringen, sobald Sie das Problem feststellen. Die Reparaturen unter Garantie sollten in einem angemessenen Zeitraum ausgeführt werden (höchstens 30 Tage).

Sollten Sie Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, wenden Sie sich an Toro unter:

Customer Care Department, Consumer Division
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
1-888-384-9939 (Kunden in den USA und Kanada)
Senden Sie eine E-Mail an den Customer Support unter www.toro.com

Allgemeiner Umfang der Emissionsgarantie

The Toro Company gewährleistet gegenüber dem Erstkäufer und jedem nachfolgenden Käufer, für den kleinen Geländemotor bzw. das Geländegerät Folgendes:

- Design , Konstruktion und Ausrüstung entspricht allen gültigen Abgasnormvorschriften.
- Keine Material- und Verarbeitungsschäden, die einen Defekt des von der Garantie abgedeckten Teils bedingt.
- Identisch in allen Materialaspekten mit den Teilen, wie im Zertifizierungsantrag beschrieben.

Der Garantiezeitraum beginnt an dem Tag, an dem der kleine Geländemotor bzw. das Geländegerät an den Endkäufer ausgeliefert wird. Der Garantiezeitraum beträgt zwei Jahre oder die Dauer der The Toro Garantie, je nach dem, welcher Wert länger ist.

Die Garantie für Teile der Abgasanlage, abhängig von bestimmten Bedingungen und Ausschlüssen, die unten aufgeführt werden, umfasst Folgendes:

1. Jedes von der Garantie abgedeckte Teil, das nicht gemäß der schriftlichen Wartungsanweisungen im Rahmen der Wartungsarbeiten ausgewechselt werden muss, ist für den oben angegebenen Garantiezeitraum abgedeckt. Falls das Teil im Garantiezeitraum Defekte hat, repariert oder tauscht The Toro Company das Teil aus. Unter Garantie reparierte oder ausgewechselte Teile werden für den restlichen Garantiezeitraum gewährleistet.
2. Jedes von der Garantie abgedeckte Teil, das gemäß der schriftlichen Wartungsanweisungen im Rahmen der Wartungsarbeiten nur geprüft werden muss, ist für den oben angegebenen Garantiezeitraum abgedeckt. Unter Garantie reparierte oder ausgewechselte Teile werden für den restlichen Garantiezeitraum gewährleistet.
3. Jedes von der Garantie abgedeckte Teil, das gemäß der schriftlichen Anweisungen im Rahmen der Wartungsarbeiten ausgewechselt werden muss, unterliegt bis zum ersten Zeitpunkt des geplanten Auswechseln der Garantie. Falls das Teil vor dem ersten geplanten Auswechseln Defekte hat, repariert oder tauscht The Toro Company das Teil aus. Unter Garantie reparierte oder ausgewechselte Teile sind für den restlichen Garantiezeitraum vor dem ersten geplanten Auswechseln des Teils gewährleistet.
4. Die Reparatur oder der Austausch der von der Garantie abgedeckten Teile muss von einem offiziellen Vertragshändler kostenfrei ausgeführt werden.
5. Arbeiten oder Reparaturen unter Garantie werden von allen offiziellen Vertragshändlern ausgeführt, die das betroffene Gerät oder die betroffenen Motoren warten können.
6. Dem Eigentümer des kleinen Geländemotors bzw. Geländegeräts dürfen Lohnkosten für die Untersuchung, die ermittelt, ob ein von der Garantie abgedecktes Teil der Abgasanlage wirklich defekt ist, nicht in Rechnung gestellt werden, wenn diese Untersuchungen von einem offiziellen Vertragshändler ausgeführt werden.
7. The Toro Company haftet für Schäden anderer Motor- bzw. Gerätebestandteile, die aufgrund des Defekts des Teils entstehen, das von der Garantie abgedeckt ist.
8. Für den Garantiezeitraum des kleinen Geländemotors bzw. Geländegeräts muss The Toro Company einen Bestand der von der Garantie abgedeckten Teile haben, der den erwarteten Bedarf für diese Teile abdeckt.
9. Vom Hersteller genehmigte Ersatzteile können bei Wartungs- oder Reparaturarbeiten unter Garantie verwendet werden, die dem Eigentümer kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Eine solche Verwendung schränkt die Gewährleistung von The Toro Company nicht ein.

10. Zusätzliche oder modifizierte Teile, die nicht von The Toro Company genehmigt sind, dürfen nicht verwendet werden. Die Verwendung von nicht zugelassenen oder modifizierten Ersatzteilen, die nicht genehmigt sind, sind ein Grund, den Garantieanspruch abzulehnen. The Toro Company übernimmt keine Haftung für Defekte von Teilen, die von der Garantie abgedeckt sind, die durch die Verwendung von zusätzlichen oder modifizierten Teilen verursacht wurden.

Von der Garantie abgedeckte Teile

Die folgenden Teile werden von der Emissionsgarantie abgedeckt, wenn diese Teile am Toro Motor bzw. Gerät und/oder der von Toro gelieferten Kraftstoffanlage vorhanden sind:

1. Teile der Kraftstoffanlage
   - Vergaser- und interne Teile
   - Kaltstartanreicherungssystem (Kaltstarthilfe oder Choke)
   - Kraftstoffpumpe
   - Kraftstoffleitungen, Anschlussstücke und Klemmen.
   - Kraftstofftank, Tankdeckel und Halteleine
   - Aktivkohlefilter
2. Luftansaugsystem
   - Luftfilter
   - Ansaugverteiler
   - Entlüftung und Leitungen am Kurbelgehäuse
   - Ablassleitung und Anschlussstück
3. Zündung
   - Zündkerzen und Kerzenstecker
   - Magnetzündung
4. Abgasanlage
   - Katalysator
   - Auspuffverteiler
   - Lufteinspritzanlage und Ventile
5. Sonstige in der Abgasanlage verwendeten Teile
   - Ventile, Schalter und Gestänge
   - Stecker, Anschlussstücke und Halterungen

Die Garantie von Toro und Die GTS-Leichtstartgarantie von Toro

Schneeprodukte für Hausgartenbesitzer (International)

Bedingungen und abgedeckte Produkte

Toro Company und die Vertragshändler, Toro Warranty Company, gewährleisten im Rahmen eines gegenseitigen Abkommens die aufgeführten Produkte von Toro zu reparieren, wenn die Produkte Material- oder Herstellungsfehler aufweisen, aufgrund eines Bestandteildefekts ausfallen, oder wenn der Toro GTS-Leichtstartmotor (Guaranteed to Start) nicht beim ersten oder zweiten Ziehen anspringt, wenn die in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten regelmäßigen Wartungsarbeiten ausgeführt wurden.

Diese Garantie deckt die Lohn- und Materialkosten ab, Sie müssen die Transportkosten übernehmen.

Die folgenden Garantiezeiträume gelten ab dem ursprünglichen Kaufdatum:

Produkte	**Garantiezeitraum**
Schneefräsen	
• Powerlite und CCR, einstufig	2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung[2] 45 Tage bei gewerblicher Verwendung
—Motor	2 Jahre GTS-Garantie, Privatverwendung[2]
• SnowMax	3 Jahre bei Privatkunden-Verwendung[2] 45 Tage bei gewerblicher Verwendung
—Auswurfkanal, Ablenkblech und Antriebsradgehäuse	Lebenslang (nur Erstkäufer)[1]
• PowerMax, zweistufig	3 Jahre bei Privatkunden-Verwendung[2] 45 Tage bei gewerblicher Verwendung
—Auswurfkanal, Ablenkblech und Antriebsradgehäuse	Lebenslang (nur Erstkäufer)[1]
Elektrische Schneefräsen	2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung[2] Keine Garantie für gewerblichen Gebrauch

[1]Erstkäufer ist die Person, die das Toro Produkt neu gekauft hat.

[2]Normaler Privatgebrauch bedeutet die Verwendung des Produktes auf demselben Grundstück wie das Eigenheim. Der Einsatz an mehreren Standorten wird als gewerblichen Gebrauch eingestuft, und in diesen Situationen würde die kommerzielle Garantie gelten.

Verantwortung des Eigentümers

Sie müssen das Produkt von Toro gemäß der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten Wartungsarbeiten pflegen. Für solche Routinewartungsarbeiten, die von Ihnen oder einem Händler durchgeführt werden, kommen Sie auf.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Halten Sie dieses Verfahren ein, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Produkte von Toro Material- oder Herstellungsfehler aufweisen.

1. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, um einen Kundendienst für das Produkt zu vereinbaren. Wenn Sie den Verkäufer nicht kontaktieren können, können Sie sich auch an jeden offiziellen Vertragshändler von Toro wenden. Navigieren Sie auf http://www.toro.com, um einen Toro Vertragshändler in Ihrer Nähe zu suchen.
2. Bringen Sie das Produkt und den Kaufnachweis (Rechnung) zum Händler. Wenn Sie mit der Analyse oder dem Support des Vertragshändlers nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an Toro unter:

   Toro Warranty Company
   Toro Customer Care Department, RLC Division
   8111 Lyndale Avenue South
   Bloomington, MN 55420-1196, USA
   001–952–948–4707

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Es bestehen keine weiteren ausdrücklichen Garantien, außer Sondergarantien für Emissionsanlagen und Motoren bei einigen Produkten. Diese ausdrückliche Garantie schließt Folgendes aus:

- Kosten für regelmäßige Wartungs- oder Abnutzungsteile, wie z. B. Rotorblätter, Abstreifermesser, Riemen, Kraftstoff, Schmiermittel, Ölwechsel, Zündkerzen, Kabel- und Gestänge-Einstellungen oder Einstellen der Bremsen
- Bestandteile, die aufgrund normaler Abnutzung ausfallen
- Jedes Produkt oder Teil, das modifiziert oder missbraucht oder vernachlässigt wurde und aufgrund eines Unfalls oder fehlender Wartung ersetzt oder repariert werden muss
- Abhol- und Zustellgebühren
- Reparaturen oder versuchte Reparaturen, die nicht vom offiziellen Toro Vertragshändler ausgeführt wurden
- Reparaturen aufgrund der Nichtbeachtung der Hinweise zur Kraftstoffnutzung (Informationen im Einzelnen darüber finden Sie in der *Bedienungsanleitung*)
  - Die Beseitigung von Verunreinigungen aus dem Kraftstoffsystem ist nicht abgedeckt
  - Die Verwendung von altem Kraftstoff (älter als 1 Monat alt) oder Kraftstoff mit einem Ethanol-Volumenanteil von mehr als 10 % oder einem MTBE-Volumenanteil als 15 %
  - Kein Entleeren der Kraftstoffanlage vor der Einlagerung oder Nichtverwendung von mehr als einem Monat
- Reparaturen oder Einstellungen zum Beheben von Startproblemen aufgrund nicht durchgeführter Wartungsarbeiten oder Verwendung des falschen Kraftstoffs.
- Spezielle Einsatzbedingungen, bei denen mehr als zweimaliges Ziehen erforderlich ist
  - Erster Start nach längerer Nichtverwendung für über drei Monate oder saisonaler Einlagerung
  - Falsche Vorgehensweise beim Starten - Lesen Sie bei Startproblemen in der *Bedienungsanleitung* nach, um sicherzustellen, dass Sie die richtigen Startabläufe einhalten. Dies kann Ihnen einen unnötigen Besuch beim Toro Vertragshändler sparen.

Allgemeine Bedingungen

Für den Käufer gelten die gesetzlichen Vorschriften jedes Landes. Die Rechte, die dem Käufer aus diesen gesetzlichen Vorschriften zustehen, werden nicht von dieser Garantie eingeschränkt.